

# VERWENDUNGSNACHWEIS

Förderung der Forschungs- und Entwicklungsintensität  
in Thüringer Unternehmen und Forschungseinrichtungen  
(FuE-Personal-Richtlinie) nach VO (EU) 1303/2013 und 1304/2013



Entsendung von FuE-Personal (PE)

Ausleihe von hochqualifiziertem FuE-Personal (PA)

Thüringer Aufbaubank  
Wirtschafts- und Innovationsförderung/  
Abteilung Transferförderung  
Postfach 90 02 44  
99105 Erfurt

## Verwendungsnachweis

zum Zuwendungsbescheid der Thüringer Aufbaubank

Projekt-Nr.	Datum Zuwendungsbescheid	Zuschuss in Höhe von
-------------	--------------------------	----------------------

### Zuwendungsempfänger

Name	
Postleitzahl / Ort	Straße / Postfach

### Projektverantwortliche beim Zuwendungsempfänger

	Name, Vorname	Telefon (mit Vorwahl)	Fax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
kaufmännisch				
fachlich				

## 1. Sachbezogene Angaben

<b>1.1 Vorhaben (Thema)</b>

<b>1.2 Namen der geförderten Person(en)</b>

1.3 Zeitliche Durchführung	Laut Zuwendungs- / Änderungsbescheid	Ist
<b>Beginn</b> (Tag/Monat/Jahr)		
<b>Ende</b> (Tag/Monat/Jahr)		

#### 1.4 Sachbericht

Der Sachbericht (ggf. auf gesondertem Blatt) muss eine kurze Darstellung zu Planung und Ablauf des Vorhabens sowie eine eingehende Darstellung der erzielten Ergebnisse enthalten.

Insbesondere:

Bei **PE-Vorhaben** ist dabei auf nachfolgende Kriterien zu antworten:

- Darstellung der erreichten Ziele für das Unternehmen und den entsendeten Mitarbeiter
- Darstellung zum Ablauf und zur Vorhabensdurchführung in der Forschungseinrichtung
- Darstellung der erzielten FuE-Ergebnisse einschließlich Verwertungsmöglichkeiten

Bei **PA-Vorhaben** ist dabei auf nachfolgende Kriterien zu antworten:

- Einordnung des ausgeliehenen Personals in den FuE-Bereich des Zuwendungsempfängers
- Darstellung der durch den ausgeliehenen Mitarbeiter erzielten FuE-Ergebnisse und deren Verwertungsmöglichkeiten

## 2. Zahlenmäßiger Nachweis der Ausgaben

2.1 Ausgabenarten	Laut Zuwendungs-/ Änderungsbescheid (EUR)	Ist * (EUR)
<b>Personalausgaben gesamt</b> (lohnsteuerpflichtiges Bruttogehalt einschließlich Pauschalsatz für die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung von 20,175 %)		
davon förderfähige Personalausgaben		

Die Begründung für Abweichungen bitte als Anlage beifügen.

\* Die Summen laut Abrechnung entsprechen den Ergebnissen der Anlagen zu den Abrufanträgen einschließlich eventueller Änderungen zum Verwendungsnachweis.

2.2 Finanzierung / Mittelherkunft	Laut Zuwendungs-/ Änderungsbescheid (EUR)	Ist (EUR)
private Mittel		
andere öffentliche Finanzierungshilfen		
Zuwendung		
<b>Summe</b>		

### 2.3 Anlagen zum Verwendungsnachweis

Die Anlagen zu den Abrufanträgen sind Bestandteile des Verwendungsnachweises.

Sollten sich zu den Angaben in den Abrufanträgen Änderungen ergeben haben, so sind diese unter Bezugnahme auf den betreffenden Abrufantrag mitzuteilen.

## 3. Bestätigungen

**3.1** Wurde für den geförderten FuE-Mitarbeiter das Besserstellungsverbot eingehalten (gilt nur für Zuwendungsempfänger, die überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand gefördert werden und nicht den jeweils gültigen Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L o.ä.) anwenden)?

Ja  Nein, weil:

### Nur bei PE-Vorhaben zu beantworten:

**3.2** Wurde die im Kooperationsvertrag geregelte Vergütung für die sonstigen Leistungen der Forschungseinrichtung vom Zuwendungsempfänger gezahlt?

Ja  Nein, weil:

### Nur bei PA-Vorhaben zu beantworten:

**3.3** Wurde der ausgeliehene FuE-Mitarbeiter während des Förderzeitraumes innerhalb des KMU im Bereich der Forschungs-, Entwicklung und Innovation eingesetzt?

Ja  Nein, weil:

### Nur bei PA-Vorhaben zu beantworten:

**3.4** Wurde der ausgeliehene FuE-Mitarbeiter in einer neu geschaffenen Funktion beschäftigt

Ja  Nein, weil:

und hat kein Personal des Zuwendungsempfängers ersetzt?

Ja  Nein, weil:

### 3.5 Für Forschungseinrichtungen:

Die geförderte Person war während des Förderzeitraumes in folgendem Bereich der Forschungseinrichtung beschäftigt:

- im wirtschaftlich tätigen Bereich  
 im nichtwirtschaftlich tätigen Bereich

**3.6 Für Forschungseinrichtungen:**

Zum Nachweis der Trennungsrechnung wurde ein geeigneter Auszug aus dem Jahresabschluss der Forschungseinrichtung oder eine Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers eingereicht:

Ja  Nein, weil:

**3.7** Werden oder wurden weitere Zuwendungen für denselben Förderzweck bei anderen öffentlichen Stellen beantragt, bewilligt oder ausgezahlt als die im Verwendungsnachweis angegeben?

Ja, welche

Nein

**3.8** Sind in diesem Vorhaben Ausgaben enthalten, die bereits in anderen Fördervorhaben vollständig bzw. anteilig gefördert werden bzw. wurden.

Ja, welche

Nein

**3.9** Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.

Ja  Nein

**3.10** Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Verwendungsnachweises wurde nicht gegen die förderrechtlichen Bestimmungen verstoßen.

Ja  Nein

**3.11** Wird für alle Finanzvorgänge im Rahmen des geförderten Vorhabens entweder ein separates Buchführungssystem oder ein geeigneter Buchführungscode verwendet?

Ja  Nein, weil:

#### 4. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen. Soweit die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz besteht, sind nur die Entgelte (Preise ohne Umsatzsteuer) nachgewiesen worden.

Ich versichere/ Wir versichern, dass die Daten aller eingereichten Formulare mit den im Online-Portal der Thüringer Aufbaubank erklärten Angaben übereinstimmen. Am Originalwortlaut der von der Thüringer Aufbaubank zur Verfügung gestellten Formulare sowie an den der Berechnung zugrunde liegenden Algorithmen wurden keinerlei Änderungen vorgenommen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in diesem Verwendungsnachweis sowie die Angaben in den Mittelanforderungen, von denen die Bewilligung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionengesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionengesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. S. 319) sind. Ich/Wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Verwendungsnachweis die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Zuwendungsempfänger verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers